

wenn ich in diesen Adventstagen auf das Jahr 2025 zurückblicke, erfüllt es mich mit großer Dankbarkeit und Freude.



Ende März, Anfang April **durfte ich** gemeinsam mit **Pater Konrad, Gisela** und ihrer Freundin **Isabell** wieder nach **Mundaú** reisen.

Diese Begegnung war für uns alle ein großes Geschenk und einfach wunderbar. Wir konnten alles besichtigen, haben Gespräche geführt und die Anträge gestellt, damit der Grund, auf welchem unser Projekt aufgebaut wurde, nun endgültig dem Projekt überschrieben wird (kostenpflichtig, aber nötig für die Sicherheit unseres Projektes).

Wir waren tief beeindruckt davon, wie viel Herz, Freude und Hingabe hier Tag für Tag gelebt wird. In **zwei Gruppen zu insgesamt 110 Kindern** wird Bildung, Lebenshilfe und Freude vermittelt – zu sehen, wie diese Kinder aufblühen, lachen und lernen, erfüllt uns mit Sinn und neuer Kraft.

Ich merke einmal mehr: Je älter ich werde, desto schneller vergeht ein Jahr! Ich bin **85 Jahre geworden** und manches geht schon etwas schwerer. Das hat in mir den Wunsch geweckt, **noch einmal nach Mundaú** zu reisen und „meine Kinder“ zu sehen. Viele von euch werden diesen Wunsch gut verstehen können. Pater Konrad wird von seinen Mitbrüdern vertreten und kann mich begleiten. Meine Hausärztin hat mir medizinisch bereits „grünes Licht“ gegeben, und so hoffe und wünsche ich, dass diese Reise möglich wird.

Auch aus Mundaú selbst erreichen uns erfreuliche Nachrichten: **Sr. Vanda** und **Sr. Ana Paula** berichten regelmäßig per WhatsApp mit Fotos und per Telefon von Fortschritten im Projekt. Es läuft gut – nicht zuletzt dank **eurer treuen und großzügigen Unterstützung**.



Es sind in den vergangenen Jahren einige treue und fleißige brasilianische Unterstützer weggefallen, weswegen wir nun auch unsere finanzielle Unterstützung verdoppeln mussten. Somit überwiesen wir seit unserem Besuch im Frühjahr statt 2-mal nun 4-mal im Jahr jeweils 5.500,- € für die finanzielle Grundlage des Projektes. Die müssen jedes Mal neu zusammengetragen werden.

Es freut uns, dass die Mitarbeiterinnen in Mundaú selbst immer wieder aktiv Sponsoren und Helfer aus der Umgebung gewinnen können. Diese Unterstützung kommt unter anderem von der Firma **Engie Brasil Energia S.A.** (Windkraftanlagen), vom **Lion Club Fortaleza** und FIA (Fonds für Kindheit und Jugend aus Trairi) – das ist eine spürbare Entlastung für uns alle. Jedoch die eigene Gemeinde Mundaú umstürzt uns leider nicht!



Durch so eine Spende konnte der trostlose Eingangsbereich und die Zufahrt zur Garage renoviert werden. Das gleiche gilt für die **Toiletten bzw. das Bad** für die Kinder.

Unsere zehn Mitarbeiter haben in den Ferien den **Innenhof mit neuen Bodenmalereien** aufgefrischt.

Darum haben wir, auf Initiative von Gisela, einen neuen Plan entwickelt, den wir als sehr hilfreich empfinden, eine Art von **Kinderpatenschaften**.



Wir wissen von unserem Besuch in Mundau, dass die laufenden Kosten des Projektes auf ein Kind gerechnet, jeweils 20,- € pro Monat betragen. (ein durchschnittliches Monatseinkommen beträgt in Mundau umgerechnet nur 200,- €)



Es fällt mir nicht leicht, um Patenschaften zu bitten. Ich weiß, dass viele von euch schon seit Jahren treu und mit großem Herzen helfen.

Aber ich habe gelernt: Ein solches Projekt trägt sich nicht von selbst und ohne eure finanzielle Unterstützung geht es nicht. Wenn wir weiterhin **110 Kindern täglich** Bildung, Betreuung, Lebensfreude und eine Zukunft schenken wollen, brauchen wir eure Unterstützung.

Darum meine herzliche Bitte: **Helft unseren / euren Kindern weiterhin.** Jede und jeder von Euch kann sich nach eigener Möglichkeit beteiligen, ob für einige Monate, ein ganzes Jahr oder einen frei gewählten Zeitraum. Wer mitmachen möchte, kann dies einfach auf der nächsten Überweisung vermerken.

Das ganze Projekt wäre ohne Eure Hilfe NIE möglich gewesen. Allen ein herzliches Vergelt's Gott.

Eine weitere schöne Idee kommt ebenfalls von Gisela: Die Technik macht es nun möglich, Euch öfters über Neuigkeiten aus Mundau zu informieren. Wir erhalten immer wieder Bilder und Berichte über WhatsApp und würde diese gerne an Euch weitergeben. Daher haben wir eine WhatsApp Gruppe eingerichtet, in welcher wir von Zeit zu Zeit **berichten werden**. Um euch nicht mit Nachrichten zu überhäufen, sondern nur ab und an ein Lebenszeichen bzw. Neuigkeiten übermitteln.



Wenn Du dran Interesse hast, bitte einfach kurz bei Gisela melden unter 0664/1740852, office@erika-vanda.net oder den QR-Code mit dem Handy scannen.



Mit meinem zunehmenden Alter wächst auch mein Vertrauen darauf, dass unser Kinderprojekt unter Gottes Segen steht und weitergehen wird. Ich danke euch allen von Herzen für euer Dabeisein, euer Mittragen und euer Gebet. Ich wünsche euch und euren Lieben **gesegnete Advents- und Weihnachtstage**, Gesundheit, Frieden im Herzen und Gottes reichen Segen für das Jahr **2026**.

Ein großes, herzliches **Vergelt's Gott** und alle guten Wünsche!

Eure **Erika**